

Wirtschaft

am Bayerischen Untermain

www.ihk.de/aschaffenburg



Im Fokus

Tourismus und Handel

Nachhaltigkeit im Handel und Tourismus

Das Thema Nachhaltigkeit ist nicht erst seit diesem Jahr eines der Topthemen in den Bereichen Handel und Tourismus. Nachhaltigkeit bedeutet nicht nur, erneuerbare Ressourcen verantwortungsbewusst zu nutzen. Nachhaltigkeit bezieht sich auch auf die soziale und ökonomische Verantwortung. Das heißt, gerecht mit Mitmenschen umgehen und langfristig und sparsam agieren. Immer mehr Kunden und Gäste legen Wert auf eine positive ökologische Bilanz und achten vermehrt auf ein grünes Image sowie Qualitätssiegel, die die Nachhaltigkeit zertifizieren und bestätigen.

Dazu einige Stimmen aus der Region:

Foto: ©Die Lichtmalerin Daniela Möller, Großwallstadt



PHILIPP GIEGERICH, *Weingut Giegerich, Großwallstadt*

Hat die Nachfrage nach nachhaltigen Produkten/Dienstleistungen zugenommen?

Das Interesse der Kunden an der Herstellung von regionalen, handwerklichen Weinen, welche nachhaltig produziert werden, nimmt stetig zu. Ein gutes Beispiel hierfür sind Führungen durch unsere Weinberge, bei denen Einblicke in den Anbau gewährt werden. Diese erfreuen sich immer größer werdender Beliebtheit.

Welche Produkte/Dienstleistungen bieten Sie an?

Grundsätzlich sind wir ein familiengeführtes Weingut, welches sich auf die Produktion handwerklicher und hochwertiger Weine spezialisiert hat. Wir sind ökologisch zertifiziert und bieten außerdem eine klassische fränkische Häckerwirtschaft (saisonal geöffnet) an. Neben Weinproben gibt es auch Kabarett-Abende sowie Weinbergführungen.

Nachhaltig gestalten: Sind in Ihrem Unternehmen bauliche Anpassungen/Veränderungen geplant/notwendig?

In der letzten Zeit ist schon einiges passiert: Seit gut 15 Jahren sind unsere Dachflächen mit Photovoltaik bestückt. Ebenso wird die zur Erntezeit entstehende Abwärme der Kellerkühlung zu Heizungszwecken genutzt. Die weinbauliche Produktion ist bereits auf zertifiziert biologischen Anbau umgestellt, die Bewirtschaftung erfolgt möglichst ressourcenschonend. ■

Foto: ©Tourismusverband Spessart-Mainland



MICHAEL SEITERLE,
*Tourismusverband
Spessart-Mainland e. V.*

Hat die Nachfrage nach nachhaltigen Produkten/Dienstleistungen zugenommen?

Die Nachfrage nach Urlaub im Spessart und am Main hat sich in diesem Jahr gegenüber dem Vorjahr noch einmal deutlich verbessert, sodass wir 2023 fast wieder die Rekordwerte von 2019 erreichen werden. Eine Zunahme von ausdrücklichen Anfragen zu nachhaltigen Urlaubs- und Freizeiterlebnissen können wir in unserer Geschäftsstelle nicht feststellen.

Welche nachhaltigen Produkte/Dienstleistungen bieten Sie als Tourismusorganisation an?

Die Region bietet durch ihre zentrale Lage in Deutschland ideale Voraussetzungen für eine klimafreundliche Anreise mit dem ÖPNV. Dazu kommt, dass wir mit unserem Fokus auf sanfte und naturnahe Freizeit-Erlebnisse wie Wandern und Radfahren per se einen eher nachhaltigen Urlaub bieten und dazu anreizen. Jeder Gast, der in den Spessart kommt, statt in das Flugzeug zu steigen, handelt im Sinne des Klimaschutzes.

Wie schätzen Sie die Bereitschaft der Unternehmen im Hotel- und Gastgewerbe ein, durch bauliche Maßnahmen nachhaltiger zu werden?

Meiner Einschätzung nach ist die Bereitschaft der Unternehmen da und wir haben in der Region Spessart-Mainland schon einige gute Beispiele an baulichen Investitionen im Sinne der Nachhaltigkeit. Ob E-Ladesäulen, alternative Heizmethoden, Strom aus erneuerbaren Energien – die Betriebe investieren auch zum Wohle des Klimaschutzes. ■

Foto: privat



BIRGIT REUTER,
Unternehmens-
kommunikation &
Nachhaltigkeits-
verantwortliche,
vtours GmbH,
Aschaffenburg

**Hat die Nachfra-
ge nach nachhal-
tigen Produkten/
Dienstleistungen
bei Reisen zuge-
nommen?**

Im Tourismus ist viel in Bewegung im Hinblick auf umweltverträglicheres Reisen. Kunden interessieren sich vermehrt für die Klimawirkung ihres Urlaubs. Eine Trendwende ist noch nicht wirklich erkennbar, aber ein erster wichtiger Schritt zur Veränderung. Unsere Branche ist nun gefragt, verstärkt Informationen bereitzustellen und nachhaltige Produkte in den Buchungssystemen zu kennzeichnen.

**Welche nachhaltigen
Produkte/Dienstleistungen bieten Sie
als Reiseveranstalter an?**

Wir achten seit Jahresbeginn verstärkt auf die Zusammenarbeit mit Hotelpartnern, die nachhaltig zertifiziert sind. Dafür pflegen wir auf unserer Homepage vtours.com eine eigene Rubrik. In der Organisation myclimate haben wir einen Partner für wirksamen Klimaschutz gefunden und fordern unsere Kunden auf, für ihren Flug einen Beitrag in ausgewählte Klimaschutzbeiträge zu zahlen.



**Nachhaltig gestalten: Sind in Ihrem
Unternehmen bauliche Anpassungen/
Veränderungen geplant/notwendig?**

Das, was als Mieter in unseren Möglichkeiten steht, um den CO2-Fußabdruck zu minimieren, werden wir mit unserer „Green Office Kampagne“ umsetzen, wie u. a. den Austausch der Leuchtmittel in LED-Lampen und einem papierlosen Büro. Eine Photovoltaik-Anlage auf unserem Dach erzeugt bereits seit über zwei Jahren Energie für zwei unserer drei Büroetagen. ■

Ihr Vorteil: Alles aus einer Hand

www.aplus.it/
ueber-a

Wir kümmern uns um Ihre IT!

**Rufen Sie uns gleich an
(06027) 40 39 50**

**MEHR ZEIT FÜR DAS WESENTLICHE
COMPUTER · SOFTWARE · SERVICE**

A+ GmbH | 63811 Stockstadt | E-Mail: info@aplus.it | www.aplus.it

DATA-EX

Aktenvernichtung • Datenträgervernichtung

Zertifiziert nach der DIN 66399-1-3

Römerstraße 17 • 63741 Aschaffenburg • www.data-ex.info
Tel. 0 60 21 - 4 51 89 - 0 • kontakt@data-ex.info

WEMOTEC
SICHER IN ALLEN HÖHEN

Arbeitsbühnen Stapler und Krane

Beratung • Service • Schulung • Vermietung

Mietstation: Groß-Umstadt

T 0800 / 5118110
E arbeitsbuehnen@wemo-tec.com

WERNER
GRUPPE